

Buchbesprechung

NIEDERMEYER, R.-O., LAMPE, R., JAHNKE, W., SCHWARZER, K., DUPHORN, K., KLIEWE, H. & F. WERNER (2011):

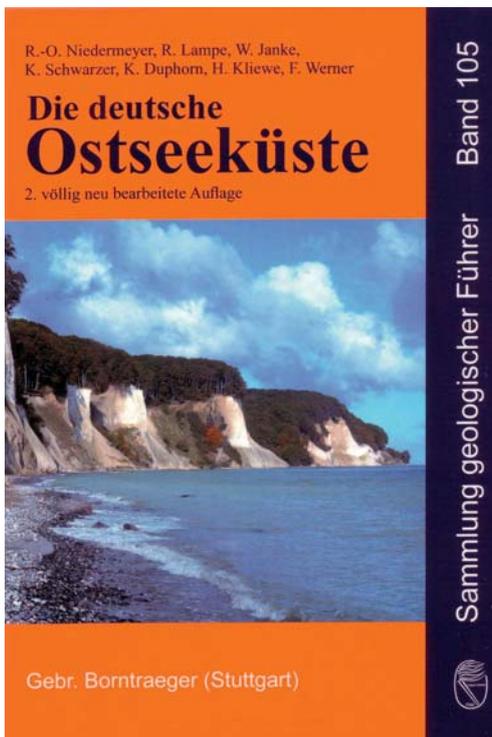
Die Deutsche Ostseeküste – Sammlung geologischer Führer Band 105

2. völlig neu bearbeitete Auflage, 370 S., 20 Farbbilder, 97 Abb., 7 Tab.

Berlin Stuttgart – Gebr. Bornträger

ISBN 978-3443-15091-4

Preis: 29,80 €



Die zweite und völlig neu bearbeitete Auflage dieses geologischen Führers setzt den Bestseller der ersten Auflage über die deutsche Ostseeküste nach 16 Jahren fort. „Völlig neu“ ist dabei jedoch nicht ganz korrekt. Der didaktische Ansatz blieb – gut so! Einer Einleitung, vormals Allgemeiner Teil, folgt der Exkursionsteil, früher Regionaler Teil, und am Ende sind eine ausführliche Bibliographie und weitere Register angefügt. Hinzu kam ein farbiger Bildteil, der nun nach der Einleitung Platz findet. Dem aufmerksamen Besitzer oder Leser der ersten Auflage wird vermeintlich eine Exkursion fehlen. Nein – ein wirklicher fachlicher Grund, Usedom regional in einen Nord- und Südteil untergliedern zu müssen, besteht nicht. „Völlig neu“ und modern ist jedoch der Wissensstand, auf dem die jetzige Auflage basiert. 16 Jahre Erkenntniszuwachs, geschliffenes Outfit sowie zwei hinzugekommene Mitautoren verlangen auch knapp 100 Seiten mehr. Wie viel Neues aber in der zweiten

Auflage wirklich steckt, wird erst beim Studium der Literatur klar. Da erscheinen die 100 Seiten mehr schon wieder wenig.

Der Führer richtet sich nicht an Laien! Ohne ein gewisses Maß an geologischen, besser noch quartärgeologischen, Grundkenntnissen, wird es für den Leser sehr schwer. Auch geographisches Wissen über die deutsche Ostseeküste ist hilfreich. Wem diese Ressourcen jedoch erschlossen sind, dem wird sehr viel Neues beim Lesen geboten. Einen wirklichen Exkursionsführer darf man allerdings, wie auch schon in der ersten Auflage, nicht erwarten. Die sogenannten Exkursionen gehen nicht an exakte Exkursionspunkte. Hier werden regionale Landstriche wissenschaftlich näher betrachtet – von der Flensburger Förde im Nordwesten über die Lübecker Bucht, Fischland/Darß und Rügen bis hin zum Kleinen Haff im Osten.

Auch dieser „große Bruder“ der ersten Auflage gehört in jeden Schrank eines Geologen oder geologisch Interessierten, der die deutsche Ostseeküste bereist. Studenten der Geowissenschaften können mit diesem kompakten Standardwerk den Weg zu aktuellem Wissen über die deutsche Ostseeküste deutlich beschleunigen. Auch die zweite Auflage wird schnell vergriffen sein. Den Autoren vielen Dank für die fleißige Arbeit sowie das kompakte und trotzdem wissenschaftliche Format!

Uwe Strahl